

E1.1

HOW-TO: Übung 2 Komposition?

Material.

Das verpflichtende Material für die Übung 2 „Komposition“ **war** in den vergangenen Semestern stets Styrodur. Sowohl für die Arbeitsmodelle als auch beim weißen Abgabemodell. Styrodur wird mit einem Heißdrahtschneider geschnitten. Diese Geräte standen sonst in den Zeichensälen und der Modellbauwerkstatt zur Verfügung. Die mehr oder wenig freie und permanente Zugänglichkeit zu diesen Geräten ist in diesem Wintersemester aufgrund der besonderen Umstände leider nicht gegeben. Die Modellbauwerkstatt bietet nur eine sehr begrenzte Zahl an Arbeitsplätzen an und verleiht einige wenige Styrocutter.

Daher ist in diesem Semester Styrodur **nicht** als verpflichtendes Modellbaumaterial zu verstehen.

Wie in der Aufgabenausgabe und der Korrektur angesprochen, steht es Euch in diesem Semester frei, aus welchem Material Ihr Eure Arbeitsmodelle und das finale Abgabemodell erstellt.

Hier einige Möglichkeiten:

- dickere Kappaprint-Platten (auch Sandwichplatten, Hartschaumplatten genannt) können sehr präzise mit einem Cuttermesser geschnitten und folgend geschichtet und gefügt werden (zur Abgabe dann mit dünner weißer Pappe verkleiden um die Schnittkanten zu kaschieren)
- dicke Wellpappe als Arbeitsmaterial (aus alten Kartons), zur Abgabe dann ebenfalls weiß verkleiden
- Graupappe, Finnpappe, Braunpappe als Arbeitsmaterial
- die etwas dünneren Styrodurplatten sauber mit dem Messer schneiden (Arbeitsmodelle)
- schweres Papier zum Falten für Arbeitsmodelle
- MDF-Holz (dies bietet sich nur für das Abgabemodell an und wenn man zufälligerweise über die entsprechenden Werkzeuge verfügt)

Es gibt im Hinblick auf das Abgabemodell nur eine Vorgabe: Es muss **weiß** sein! Und sollte keine sichtbaren Schnittkanten aufweisen und von hoher modellbautechnischer Qualität sein. Das Abgabemodell ist unabhängig vom Material mit äußerster **Präzision** zu bauen. Die Bauteile müssen sauber gefügt sein, die Kanten und Flächen geradlinig und scharf.

Einige der genannten Materialien eignen sich sicher besser für ein Arbeitsmodell als für das Abgabemodell. Zur Ausführung des Abgabemodells könnt Ihr Euch dann im Laufe der Korrekturen mit Euren Tutorinnen und Tutoren abstimmen.

Natürlich kann die Komposition auch weiterhin mit Styrodur erstellt werden. Ihr müsst Euch bewusst sein, dass dies gerade im Hinblick auf das Abgabemodell eine zeitlich sehr strukturierte Vorgehensweise erfordert und Ihr Euch auch untereinander absprechen müsst.

Benutzt für ein Arbeitsmodell aber nicht das teure weiße Styro, hier reicht das farbige aus dem Baumarkt.

E1.1

Wie im Lehrbuch auf Seite 52 beschrieben, bietet es sich an, das Styrodurmodell mit einer feinen Schicht weißem Sprühlack zu versehen (Achtung: Dieser sollte lösemittelfrei sein - bspw. Marabu Buntlack). Das weiße Styrodur erzeugt immer leicht glänzende Schnittflächen, mit dem matten Lack erhält man eine bessere Oberfläche.

Alle Materialien werden gleich bewertet. Beurteilt wird Konzept, Komposition und Ausarbeitung.